

Ressort: Lokales

Hamburgs Polizeipräsident räumt Fehler bei G20-Einsatz ein

Hamburg, 19.07.2017, 16:12 Uhr

GDN - Hamburgs Polizeipräsident Ralf Martin Meyer hat Fehler beim G20-Einsatz eingeräumt. Er würde "niemals behaupten, dass die Polizei immer alles richtig macht", sagte Meyer der Wochenzeitung "Die Zeit" (Hamburg-Seiten).

"Polizisten machen Fehler, wie alle Menschen." Allerdings dürfte das Eingeständnis nicht an die Demonstranten gerichtet sein: So hätte nach Ansicht Meyers die Polizei nämlich das Protestcamp im Altonaer Volkspark stärker bewachen müssen. "Es waren ja Kräfte vor Ort", sagte Meyer, "aber letztlich nicht genug." Man könne in solchen Einsätzen immer nur mit Wahrscheinlichkeiten arbeiten. "Wenn wir das heute noch einmal entscheiden könnten, würde ich sagen: An diese schwarze Gruppe aus dem Camp müssen vier Hundertschaften ran." Die Polizei geht davon aus, dass am Freitagmorgen während des G20-Gipfels ein Schwarzer Block aus dem Protestcamp aufbrach, eine Hundertschaft der Polizei angriff und in Altona zahlreiche Autos angesteckt und Schaufensterscheiben eingeschlagen hat. Meyer wehrt sich gegen Vorwürfe, die Polizei hätte das Schanzenviertel von Anfang an besser sichern müssen. Derartige Ausschreitungen und Plünderungen seien nicht vorhersehbar gewesen. "Wir hatten Hinweise, dass in wohl situierten Stadtteilen etwas passieren könnte, in Pöseldorf, Harvestehude oder hoch bis Poppenbüttel", so der Polizeipräsident. "Aber in der Schanze? Man demoliert doch nicht sein eigenes Wohnzimmer."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92236/hamburgs-polizeipraesident-raeumt-fehler-bei-g20-einsatz-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com